

„Abo-Sieger“ KBV Uttel holte erneut den „Iren-Pott“

Mannschafts- und Einzeltitel im Mac-Cay-Pokal gingen an Müller-Team

-rkv- **Burhafe.** Es ist schon einige Jahre her, da brachte Hayung Menken die Trophäe persönlich aus Irland mit. Der Wittmunder Klootschießerobmann „taufte“ den „Pott“ auf den Namen „Mac-Cay-Pokal“ und benutzt ihn seither als Wanderpokal für die beste Wittmunder Jugendmannschaft im Friesischen Dreikampf. Mit dem Wandern hat es der Mac-Cay-Pokal aber nicht so sehr, denn auch in diesem Jahr bleibt er wo er ist: Beim KBV Uttel.

Der Abonnement-Sieger hält schon zum dritten Mal in Folge die Trophäe in Händen. Uwe Schmiega, Ralf Andreessen und Heiko Fehnders waren in die-

sem Jahr einmal mehr nicht zu bezwingen. Auch wenn der Abstand zum erheblich jüngeren Verfolger aus Ardorf (B) geringer geworden ist. Mit diesem Team scheint der Sieger des kommenden Jahres geformt zu sein. Das von Heiko Müller betreute Utteler Team darf dann aus Altersgründen nicht mehr teilnehmen.

Acht Mannschaften kämpften in den Disziplinen Schleuderball, Weideboßeln und Klootschießen um den Mac-Cay-Pokal. Der Mannschaftssieger bekommt die Trophäe.

Zugleich wurden auch wieder die besten Einzelwerfer ermittelt. Jeweils nur ein Wurf geht laut Modus in Wertung. Auch

hier stellte der KBV Uttel mit Ralf Andreessen den besten Heimatsportler. Sein Vorsprung von rund zwölf Metern gegenüber dem Berdumer Henning Rothert ist fast schon eine kleine „Friesensportwelt“. Rothert behauptete am Ende einen Vorsprung von gerade 70 Zentimetern vor dem Ardorfer Timo Tjardes.

In einer kleinen Siegesfeier im Anschluß an den Wettkampf erhielten die Utteler bereits ihre Medaillen sowie den Pokal. Richtig gefeiert wird aber erst wenige Tage vor Ostern, wenn der Wittmunder Kreisvorstand bei Fritz de Buhr in Burhafe seine Jugendmeister ehren wird.



In der Besetzung Heiko Fehnders, Uwe Schmiega und Ralf Andreassen (v.r.) gewann das von Heiko Müller betreute Utteler Jugendteam den Mac-Cay-Pokal. Fotos: R. Knuth-Voigt